

 Bundeskanzleramt

bundeskanzleramt.gv.at

Dr. Christian Stocker
Bundeskanzler

Herrn
Dr. Walter Rosenkranz
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2026-0.359.750

Wien, am 24. Juni 2026

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Zorba, Kolleginnen und Kollegen haben am 24. April 2026 unter der Nr. **5962/J** eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Die Reisen des Herrn Staatssekretärs Pröll im Jahr 2025 und Q1/2026“ an mich gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 4:

1. *Welche Auslands-Reisen hat Staatssekretär Alexander Pröll im Jahr 2025 und im ersten Quartal 2026 unternommen?*
2. *Welchen Zweck haben diese Reisen verfolgt? (Bitte listen Sie für jede Reise auf.)*
3. *Welche konkreten Ergebnisse wurden mit diesen Reisen erzielt? (Bitte listen Sie für jede Reise auf.)*
4. *Welche Gesamtkosten fielen für diese Auslands-Reisen bis dato an? Bitte führen Sie die unmittelbaren Reisekosten (Anreise, Unterkunft, Fahrten, Konsumationen etc) ebenso an wie die Mitarbeiter:innen-Kosten für mitreisende Mitarbeiter:innen.*

Die Dienstreisen von Regierungsmitgliedern sind Gegenstand regelmäßiger parlamentarischer Anfragen. Ich verweise daher auf die Beantwortung der quartalsweisen Anfragen zu Reisekosten, Nächtigungskosten sowie Spesen und Repräsentationsausgaben.

Zu Frage 5:

5. *Da im Hinblick auf die Kosten der Berlin-Reise von StS Pröll in den Anfragebeantwortungen jeweils auf den Zeitpunkt der Fragestellung (der meist 2 Monate vor der Anfragebeantwortung liegt) abgestellt wurde: Welche zusätzlichen Kosten fielen für die Berlin-Reise seit den Anfragen 3137/J und 3892/J an?*

Ich verweise auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 4478/J vom 12. Jänner 2026. Darüber hinaus wurden Kosten in Höhe von 970,20 Euro abgerechnet.

Zu Frage 6:

6. *Da im Hinblick auf die Kosten der VAE-Reise von StS Pröll in der Anfragebeantwortung auf den Zeitpunkt der Fragestellung (der meist 2 Monate vor der Anfragebeantwortung liegt) abgestellt wurde: Welche zusätzlichen Kosten fielen für die VAE-Reise seit der Anfrage 3892/J an (hier wurden in der Anfragebeantwortung bislang keine Unterbringungs-Kosten angeführt)?*
- a. *Wie hoch waren die Personalkosten der teilnehmenden Mitarbeiter: innen?*

Ich verweise auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 4478/J vom 12. Jänner 2026. Darüber hinaus wurden Hotelkosten in Höhe von 2.864,81 und Kosten in Höhe von 2.051,69 Euro abgerechnet. Die teilnehmenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter absolvierten diese Reise im Rahmen ihrer allgemeinen Dienstpflicht.

Zu den Fragen 7 bis 11:

7. *Wie viele Personen aus Ihrem Ressort haben an der Reise in die USA teilgenommen?*
8. *Welche Transportmittel wurden für die An- und Abreise in die USA genutzt?*
- a. *Mit welchen Unternehmen wurden dafür Verträge geschlossen?*
- b. *Wurden Businessclass I First Class-Tickets gebucht?*
- c. *Wie gelangten die Teilnehmer:innen an der Reise von Flughäfen zu Unterkünften?*
9. *Welche Gesamtkosten fielen/fallen für die Reise in die USA insgesamt an? Es wird ersucht, die Kosten sowohl basierend auf bereits erfolgten Abrechnungen, aber auch basierend auf bekannten, aber noch nicht abgerechneten Buchungen und deren Kosten anzugeben.*

- a. *Auf welche Höhe beliefen sich Transport- und Beförderungskosten (Flugzeug, Zug, sonstiger öffentlicher Verkehr, Taxi etc.- bitte aufgeschlüsselt nach Beförderungsmittel, Vertragspartner und Teilnehmer: in)?*
- b. *Wo erfolgte die Unterbringung und auf welche Höhe beliefen sich die Unterbringungskosten?*

10. *Wer betreute StS Pröll und dessen Team vor Ort und welche Kosten fielen dafür an?*

11. *An welchen konkreten Veranstaltungen oder Aktivitäten wurde teilgenommen?*

Ich verweise auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfragen Nr. 5024/J vom 27. Februar 2026, Nr. 5552/J vom 1. April 2026 und Nr. 5622/J vom 2. April 2026.

Zu Frage 12:

12. *Wie viele Personen aus Ihrem Ressort haben an der Reise nach Indien teilgenommen?*

Der Staatssekretär wurde von vier Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern begleitet.

Zu den Fragen 13 und 14:

13. *Welche Transportmittel wurden für die An- und Abreise nach Indien genutzt?*

- a. *Mit welchen Unternehmen wurden dafür Verträge geschlossen?*
- b. *Wurden Businessclass/First Class-Tickets gebucht?*
- c. *Wie gelangten die Teilnehmer:innen an der Reise von Flughäfen zu Unterkünften?*

14. *Welche Gesamtkosten fielen/fallen für die Reise nach Indien insgesamt an? Es wird ersucht, die Kosten sowohl basierend auf bereits erfolgten Abrechnungen, aber auch basierend auf bekannten, aber noch nicht abgerechneten Buchungen und deren Kosten anzugeben.*

- a. *Auf welche Höhe beliefen sich Transport- und Beförderungskosten (Flugzeug, Zug, sonstiger öffentlicher Verkehr, Taxi etc. - bitte aufgeschlüsselt nach Beförderungsmittel, Vertragspartner und Teilnehmer: in)?*
- b. *Wo erfolgte die Unterbringung und auf welche Höhe beliefen sich die Unterbringungskosten?*

Ich verweise auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 5552/J vom 1. April 2026. Darüber hinaus wurden zum Stichtag der Anfrage Transportkosten in Höhe von 1.246,83 Euro, Hotelkosten in Höhe von 7.185,01 Euro sowie Kosten für einen Empfang in Höhe von 2.169,82 Euro abgerechnet.

Zu Frage 15:

15. Wer betreute StS Pröll und dessen Team vor Ort und welche Kosten fielen dafür an?

Der Staatssekretär und die Delegation wurden vor Ort von Vertreterinnen und Vertretern der Österreichischen Botschaft im Rahmen deren allgemeiner Dienstpflicht betreut.

Zu Frage 16:

16. An welchen konkreten Veranstaltungen oder Aktivitäten wurde teilgenommen?

In Neu-Delhi nahm der Staatssekretär am AI Impact Summit im Bharat Mandapam teil, wo er an der Plenarsitzung der Staats- und Regierungschefs sowie der Minister teilnahm. Im Mittelpunkt der Gespräche stand die Förderung einer verantwortungsvollen, vertrauenswürdigen und menschenzentrierten KI, was die gemeinsamen Prioritäten Österreichs, Indiens und internationaler Partner widerspiegelte.

Zu den Terminen in Bengaluru gehörten ein Besuch im BIAL Innovation Hub mit Gesprächen über DigiYatra, Indiens biometrisch gestütztes nahtloses Reisesystem, sowie Treffen mit Ananth Technologies, einem wichtigen Partner des Privatsektors in der indischen Raumfahrtindustrie. Im Deloitte Innovation Centre Bengaluru konzentrierten sich die Gespräche auf KI-gestützte Beratung, die Integration von Virtual Reality und die digitale Transformation. Ein Rundtischgespräch mit Priyank Kharge unterstrich zudem die Möglichkeiten zur Stärkung der bilateralen Zusammenarbeit in den Bereichen Innovation und neue Technologien.

Zu Frage 17:

17. Wie hoch ist das Budget für die Reisen von StS Pröll für 2026?

Im Bundeskanzleramt gibt es keine eigene Finanzposition für Reisen des Staatssekretärs.

Dr. Christian Stocker

